

DIE LINKE. Ratsfraktion Herten · Kurt-Schumacher-Str.2 · 45699 Herten

An den Bürgermeister der Stadt Herten Herrn Dr. Ulrich Paetzel Kurt-Schumacher-Str. 2 45699 Herten Martina Ruhardt

Fraktionsvorsitzende

Stefan Springer

Stellv. Fraktionsvorsitzender

DIE LINKE. Fraktion im Rat der Stadt Herten Kurt-Schumacher-Str. 2 45699 Herten

2 02366/30 - 3540

ratsfraktion@dielinke-herten.de

www.dielinke-herten.de

05. November 2014

Antrag nach § 14 GeschO des Rates und der Ausschüsse der Stadt Herten hier: "Einstellung eines kommunalen Steuerprüfers"

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion DIE LINKE bittet Sie, folgenden Antrag in der nächsten Sitzung des Rates zu behandeln:

Antrag

Der Rat der Stadt Herten beauftragt die Verwaltung, einen kommunalen Steuerprüfer einzustellen.

Begründung

Das deutsche Steuerrecht ist zum Teil hochkomplex. Deshalb geht es nicht in erster Linie darum, Steuerbetrug aufzudecken, sondern um die Steuergestaltung, die bei einer vertieften Betrachtung der Betriebe möglicherweise anders ausgelegt wird. Häufig verteilen beispielsweise Unternehmen mit Niederlassungen in mehreren Städten die Gewerbesteuer nicht richtig.

Die Überprüfung von Unternehmen durch das Finanzamt findet nur sehr unregelmäßig etwa alle 13 Jahre statt. Nachforderungen können jedoch nur für vier Jahre geltend gemacht werden, so dass mögliche Steuerschulden von durchschnittlich 9 Jahren nicht eingetrieben werden können. Ein kommunaler Steuerprüfer kann für mehr Steuergerechtigkeit auf dem Gebiet der Stadt Herten sorgen und die Einnahmesituation verbessern. Durch die Beauftragung zweier Steuerexperten mit der Überprüfung der Gewerbesteuerabrechnungen ansässiger Firmen in Duisburg konnte der dortige Stadtkämmerer Mehreinnahmen in Höhe von 1,4 Millionen Euro erzielen. Die Stadt Köln gibt die Mehreinahmen bei der Gewerbesteuer mit etwa einer Million Euro pro Steuerprüfer an.

Die Gewerbesteuer gehört zu den wichtigsten Einnahmequellen der Stadt und sie ist die einzige Steuerart, die direkt an die Kommunen geleistet wird. Die Kommune hat zwar kein eigenes Prüfrecht, kann aber der Finanzbehörde einen Steuerprüfer beratend zur Seite stellen. Neben Duisburg und Köln haben unter anderem die Städte Frankfurt, München, Düsseldorf und Stuttgart eigene Steuerprüfer. Die Erfahrungen dieser Städte zeigen, dass durch einen einzelnen kommunalen Steuerprüfer Mehreinnahmen von etwa 360.000 Euro zu erzielen sind.

Mit freundlichen Grüßen

hasha luswatt

DIE LINKE. Fraktion im Rat der Stadt Herten

Martina Ruhardt

Stefan Springer